

Freies WLAN im Harz

Der Freifunk Harz e.V. stellt sich vor

- 1. Vereinsgeschichte
- 2. Partner
- 3. Technik
- 4. Freifunk in Deutschland
- 5. Projekte (Beispiele)
- 6. Freifunk im Vergleich
- 7. Rechtliches
- 8. Perspektivens
- 9. Mitgliederwerbung

1. Vereinsgeschichte (2015)

• Januar 15 Idee der Vereinsgründung und Ausarbeitung

der Satzung

Februar 15 Vorbereitung der Aufstellungsversammlung

März 15 Aufstellungsversammlung

April 15 Bestätigung der Gemeinnützigkeit durch das Finanzamt

Juni 15 Fertigstellung der Community-Firmware

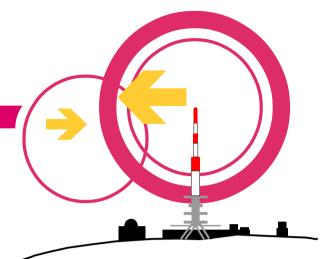
Fertigstellung des ersten Gateways ins Internet

Vorbereitungen für das Projekt Ballenstedt

August 15 ersten 100 Knoten online

November 15 Stadt Ballenstedt wird F\u00f6rdermitglied

Januar 16 400. Knoten



2. Partner

tux-mania



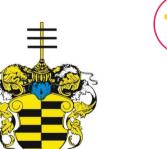
Lebenshilfe Harz-Quedlinburg gGmbH



Freifunk Magdeburg / Netz 39 e.V.

Stadt Ballenstedt

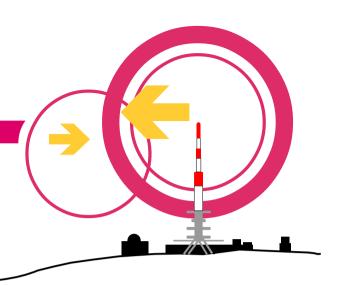






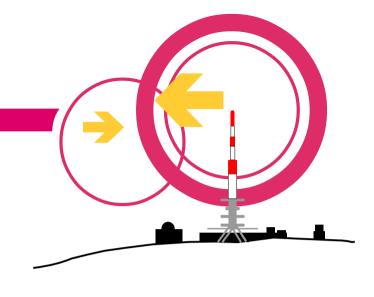
Stadtwerke Quedlinburg





3. Technik, aktive Komponenten

Handelsübliche WLAN-Router und Richtfunkantennen, mit installierter Community-Firmware







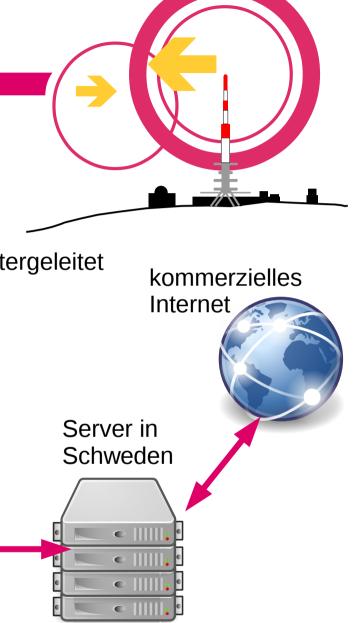
diverse TP-LINK Router

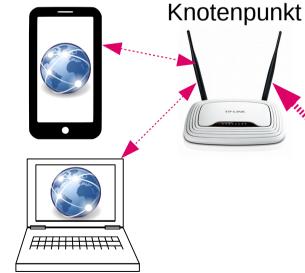
diverse Ubiquiti Access Points

3. Technik - Zusammenspiel

Meshnetzwerke:

- Freifunk-Router bildet einen Knoten in unserem Netzwerk
- diese Knoten (Nodes) agieren als Verteiler (Repeater)
- Daten werden von einem Knoten zum nächsten Knoten weitergeleitet









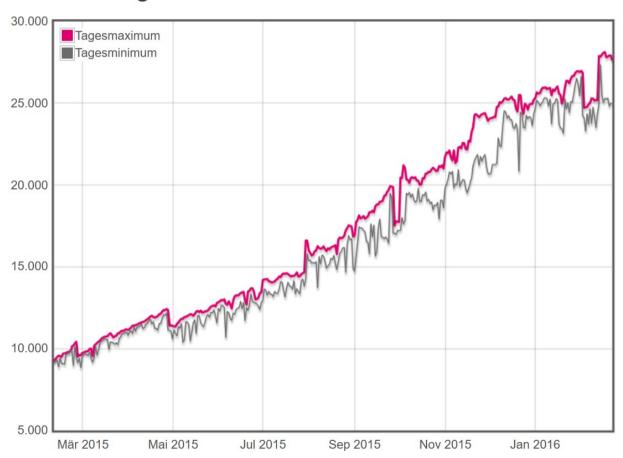
Verschlüsselte

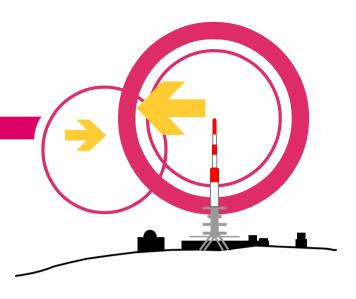
Verbindung

4. Freifunk in Deutschland Februar 2016

Deutschlandweit über. 28.000 Knoten

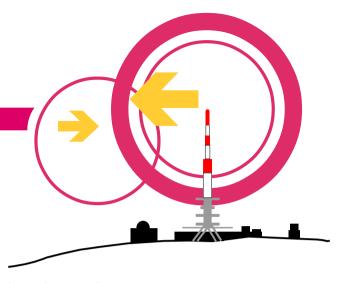
Entwicklung der Knotenzahl





Stand: 02.2016

4. Freifunk in Deutschland



- Berlin:
 - Förderung durch mabb (Medienanstalt Berlin-Brandenburg)
 - 30.000 Euro in 2013
 - 40.000 Euro in 2014
- Flensburg, Kiel und Lübeck (Schleswig-Holstein)
 - Zugang zu öffentlichen Dächern und Gebäuden für Freifunk Knoten
 - Beschluss im Landtag einstimmig
- Moers (Nordrhein-Westfalen)
 - Stadt investiert 5.000 Euro in Knoten
- Ballenstedt (Sachsen-Anhalt)
 - Investition der Stadt ca. 4.400 Euro in Technik

4. Freifunk in Sachsen-Anhalt

• Ballenstedt:

 Kooperation mit der Stadt zum Aufbau von WLAN an touristisch interessanten Punkten



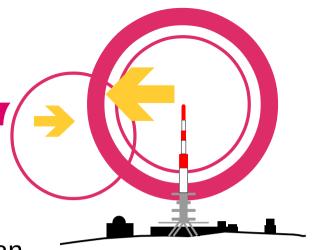
 explosionsartiges Wachstum auf über 200 Knoten in in einem Jahr

Salzwedel:

- Unterstützung durch die Verwaltung und den Stadtrat
- · Beschluss einstimmig

• Sangerhausen:

 Freifunk als favorisierte Möglichkeit für WLAN in der Stadt (Tourismuskonzept)



4. Freifunk in Niedersachsen

Sankt Andreasberg

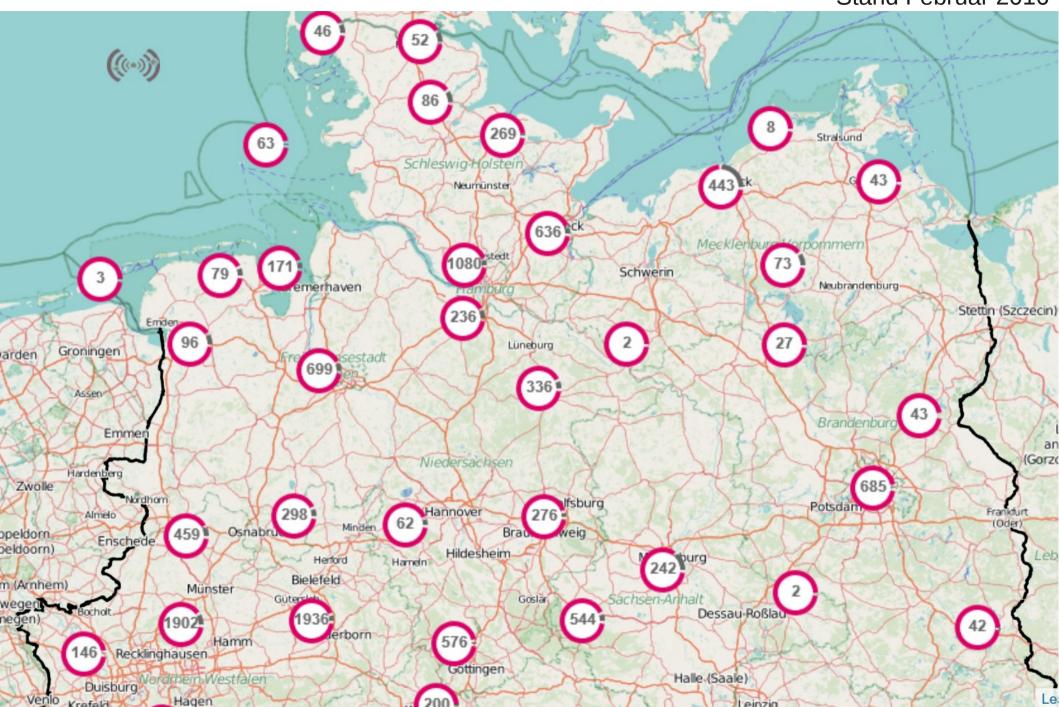
 quf Bürgerbetreiben - August bis November die ersten 26 Knoten an interessanten Punkten

Braunlage

- erste fünf Knoten wurden Anfang Dezember 2015 aufgestellt.
- Kontaktaufnahme mit Bürgermeister und BTG (Braunlage Tourismus-Gesellschaft) sowie dem Skicircus am Wurmberg



Übersicht über die Verteilung der Freifunk-Knoten in Norddeutschland Stand Februar 2016



Quelle: http://www.freifunk-karte.de/

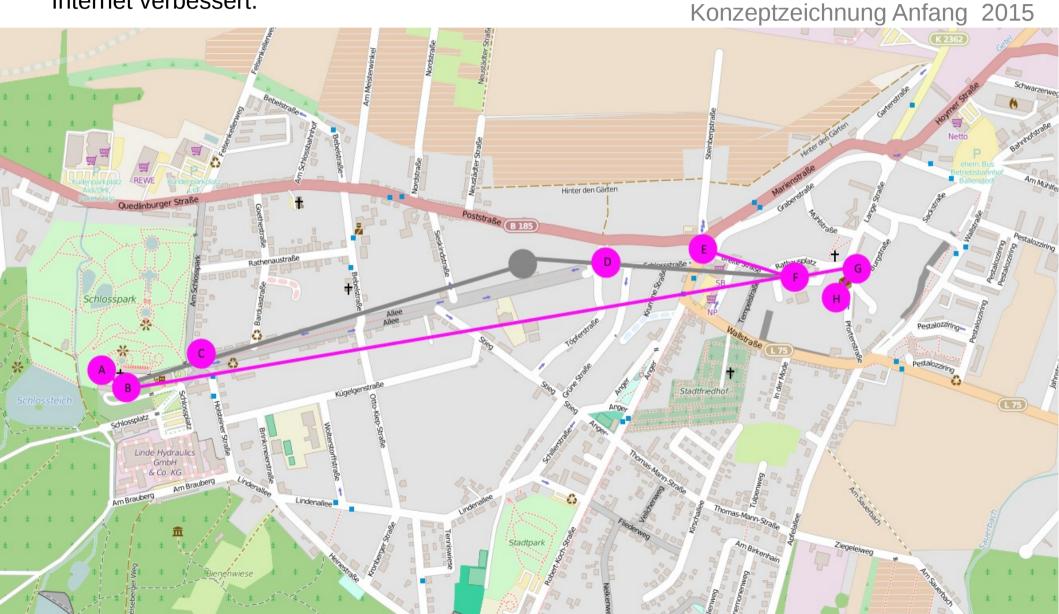
Übersicht über die Verteilung der Freifunk-Knoten in Süddeutschland Stand Februar 2016 1513 isseld or 2812 udensched Leverkusen 246 Köln Siegen Marburg Bonn Zwickau ad Labem) Gießen 128 Plauen Koblenz Karlsbad 100 (Karlovy Vary) Frankfurt Prag (Praha) am Main Schweinfurt Mainz Bayreuth Bamberg armstadt 142 rzburg 1683 Pilsen (Plzeň) Luxemburg uxembourg) Mannheim Nürnberg Kaiserslautern Heidelberg 422 602 Heilbronn Metz Budweis (České 299 ensburg Bayer Budějovice) Pforzheim Lothringen 466 Aalen (Lorraine) Ingoistadt Baden-Baden Nancy Straßburg (Strasbourg) Landshut Reutling Augsburg 1116 (w)) Mülhausen Belfort

Quelle: http://www.freifunk-karte.de/

5. Projekt Ballenstedt - Startphase

Zusammen mit der Stadt Ballenstedt baut der Freifunk Harz e. V. ein WLAN-Bürgernetz auf, das die touristischen Sehenswürdigkeiten verbindet und dabei für viele Bürger den Zugang zum kommerziellen Internet verbessert.



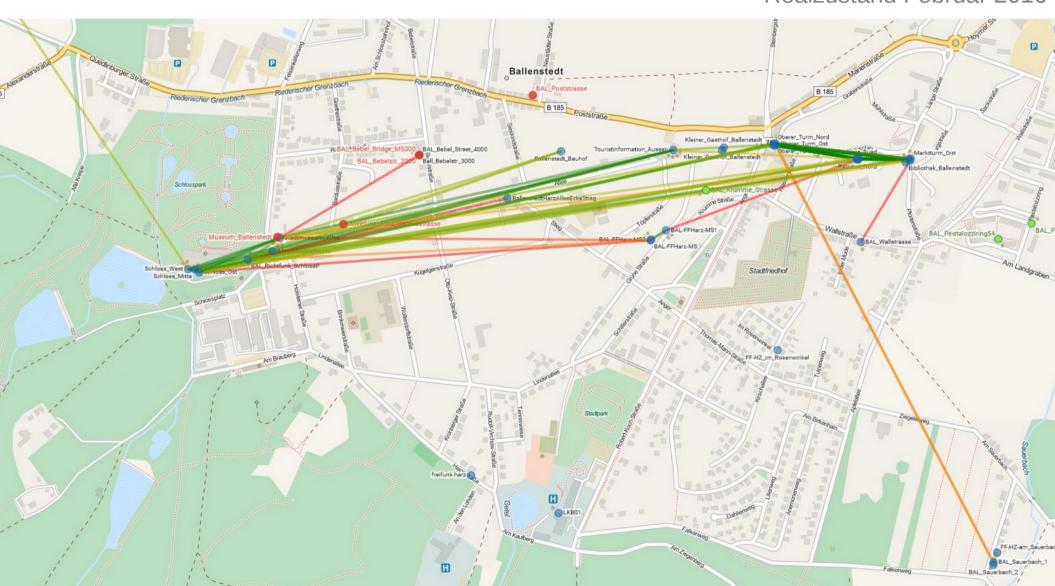


5. Projekt Ballenstedt – Februar 2016

Der Ausbau ist vorangeschritten. Nun erarbeiten wir zusammen mit der Stadt die Werbeunterlagen, um das Netz bei den Unternehmern, Bürgern und Touristen seiner Bestimmung zuzuführen.

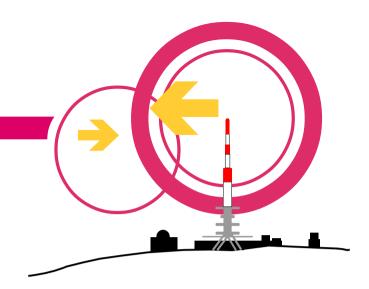


Realzustand Februar 2016



5. Projekt Ballenstedt - Kosten

Bezahlt wird dies von der Stadt Ballenstedt. Das Budget beträgt lediglich 4.400,-€, ein Bruchteil dessen was ein kommerzieller Hotspot kostet.



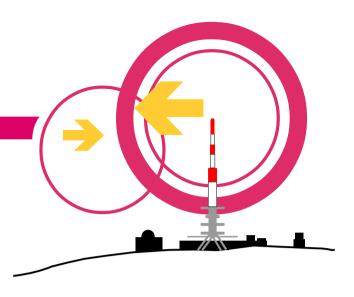
Kosten:

Objekt		Summe gesamt
Knoten Hardware		3.800,-€
Verbrauchsmaterial		600,-€
Arbeitsleistung	77,3h	0€
Gesamt		4.400,-€

... und keine laufenden Fremdkosten! Arbeitsleistung durch Verein und Mitarbeiter der Stadt Ballenstedt

5. Bürger-Projekt Sankt Andreasberg

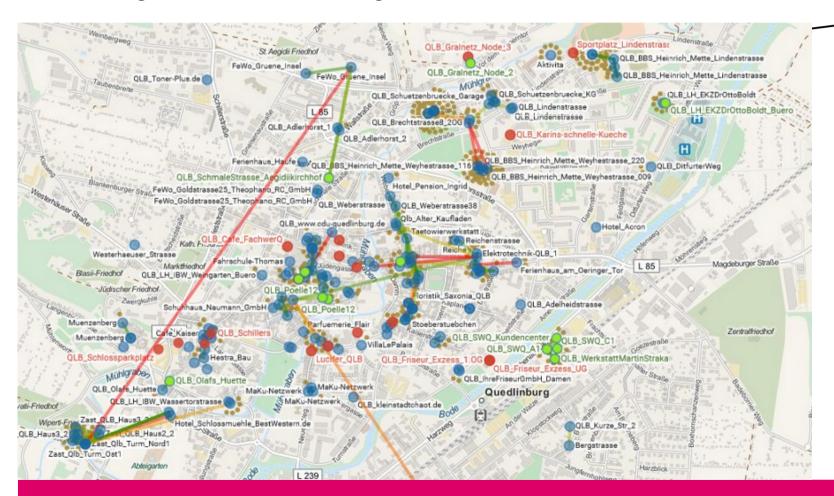




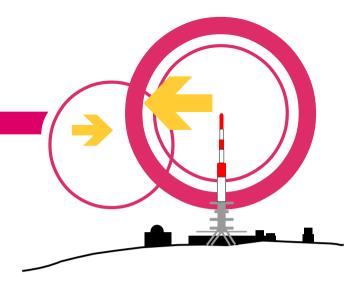
- seit Mitte August 2015 Ausbau durch Bürger

6. Entwicklung in Quedlinburg

seit Vortrag am 30.06.2015, stetiges Wachstum auf über 200 Knoten



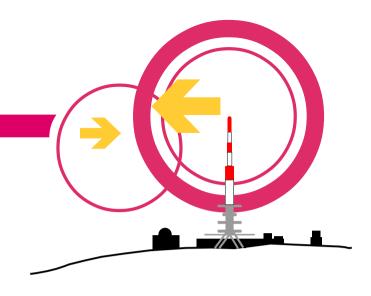
6. Freifunk im Vergleich



pro Knotenpunkt

	kommerzieller Anbieter	Freifunk
Kosten: Anschaffung Monatlich	99 € 25€ + 19% Mwst	18 € - 60 € 0 €
Auffälligkeiten beim Surfen	Registrierung, Werbung	keine Auffälligkeiten
Nutzbar im ganzen Harz	Nein	Ja!

7. Rechtliches



Was ist mit der Störerhaftung?

Das Angebot von Freifunk fällt unter das Providerprivileg nach § 8 TMG

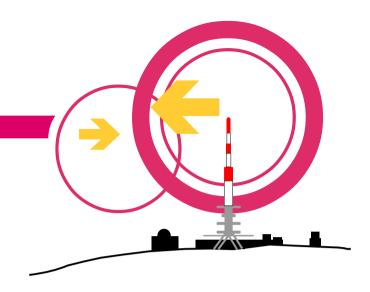
(AG Hamburg, Urt. v. 10.6.2014 – 25b C 431/13 – dazu Mantz, CR 2014, 538; AG Charlottenburg, Beschl. v. 17.12.2014 – 217 C 121/14 und LG München I, Beschluss vom 18.09.2014 – 7 O 14719/12)

Dies bedeutet, eine zivilrechtliche oder gar strafrechtliche Haftung für etwaige Rechtsverstöße von Nutzern findet, wie für alle anderen Provider, nicht statt.

8. Perspektiven

Möglichkeiten der **Förderung** von Freifunk im Harz:

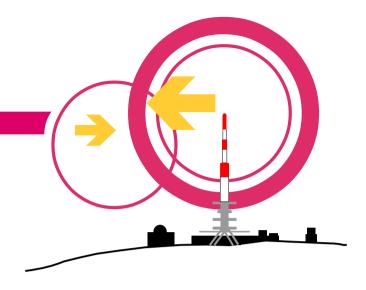
- Austausch von Insellösungen
- Bereitstellung von Internetleitungen
- Zugang zu städtischen Einrichtungen und Gebäuden, zur Installation von Freifunkknoten und Richtfunkstrecken ermöglichen. (in Ballenstedt vorhanden)
- direkte Förderung durch Subventionierung oder Spenden (Hardware oder Geldmittel)
- private Installation von Knoten (Routern)
- aktive Mitgliedschaft im Verein

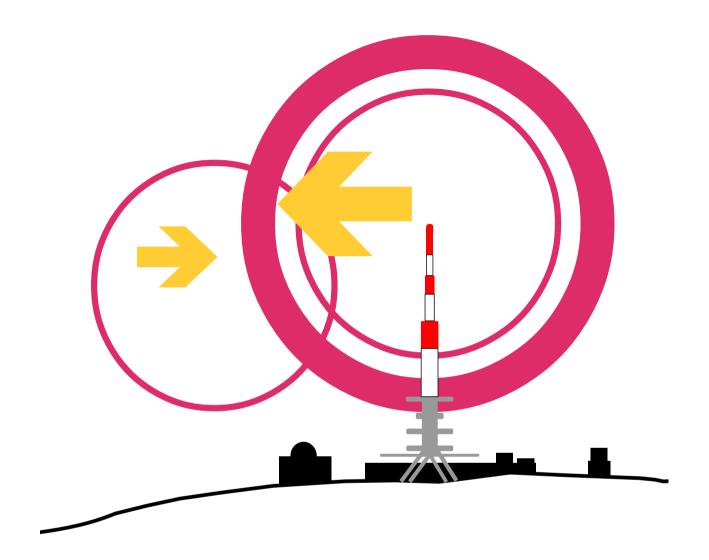


Zusammenfassung

Freifunk ist:

- öffentlich und ohne Anmeldung zugänglich
- nicht kommerziell und unzensiert
- werbefrei
- im Besitz der Bürger und dezentral organisiert
- ein neutrales Netz **ohne Benachteiligungen**
- einfach und **unkompliziert** für den Anwender
- mit Open-Source-Software aufgebaut
- freies Bürgernetz mit vielen unabhängigen
 Zugängen zum kommerziellen Internet





Der gemeinnützige Verein

Freifunk Harz e. V.

dankt Ihnen für Ihr Interesse!